



AVL Stingray One auf der Signal112 „Internationale Fachmesse für Feuerwehr und Rettung“ im Messezentrum Oberwart vertreten

AVL List GmbH hat ein effizientes Löschesystem für brennende Fahrzeugbatterien entwickelt. Batteriebrände, die bei Unfällen, beim Laden, in Tiefgaragen oder bei anderen Zwischenfällen entstehen können, lassen sich mit diesem innovativen System wirksam bekämpfen.

Weltweit sind mittlerweile über zehn Millionen batterieelektrische Fahrzeuge zugelassen. Doch wie reagiert man, wenn Fahrzeugbatterien zu brennen beginnen und Feuerwehren, aber zum Beispiel auch Parkhausbetreiber, hierfür eine zuverlässige Lösung benötigen?

Auf Basis des langjährigen Know-hows im Bereich der Batterieforschung und -entwicklung hat AVL zu diesem Zweck ein innovatives System entwickelt – AVL Stingray One. Dieses bahnbrechende System ermöglicht es Einsatzkräften, brennende Fahrzeugbatterien sicher, effizient und rasch unter Kontrolle zu bringen.

Beim Brand einer Batterie entsteht ein sogenannter „Thermal Runaway“, der eine Kettenreaktion in Gang setzt. Die Temperatur der Batterie steigt dabei extrem schnell an und die im Akku gespeicherte Energie wird schlagartig freigesetzt. AVL Stingray One dringt durch ein patentiertes Lanzensystem direkt in die Batterie ein und kühlt die einzelnen Batteriezellen. Das Entzünden dieser Zellen wird dadurch gestoppt und das System wieder in einen sicheren Zustand überführt. Durch das gezielte Einbringen des Löschmittels ist eine effiziente Kühlung mit geringstem Wasserbedarf möglich.

Das revolutionäre System ist das Ergebnis der konsequenten Forschungen von AVL auf diesem Gebiet und zeichnet sich durch einfache Bedienung und Handhabung aus. Es besteht aus einer Einheit, an die lediglich der Löschmittelschlauch des Löschfahrzeugs oder eines Hydranten angeschlossen werden muss.

AVL Stingray One lässt sich mit wenigen Handgriffen montieren und aus sicherer Entfernung aktivieren. Für die Einsatzkräfte verkürzt sich so die Aufenthaltszeit im unmittelbaren Gefahrenbereich auf ein Minimum. Das System ist für mehrere Anwendungsfälle ausgelegt und kann entweder im Fahrzeuginneren oder von außen eingesetzt werden. Ein weiterer

möglicher Einsatzfall ist die stationäre Montage des Systems in Tiefgaragen.

AVL entwickelt seit über 20 Jahren Antriebssysteme für die Elektromobilität. Die langjährige partnerschaftliche, weltweite Zusammenarbeit mit den Kunden in der Batterieentwicklung ermöglichte es, das System in zahlreichen Brandtests an unterschiedlichsten Batterietypen verschiedener Fahrzeughersteller zu erproben. Laut AVL-Projektleiter Markus Elsner und Heinrich Stader bestätigen die Kunden und Entwicklungspartner mit ihrem positiven Feedback die Serienreife der Lösung. Von Anfang an wurden die AVL- Betriebsfeuerwehr sowie die Berufsfeuerwehr Graz in den Entwicklungsprozess involviert. Vor allem durch die Zusammenarbeit mit der Berufsfeuerwehr Graz konnte der Aufbau des Systems sowie dessen Handhabung für den Einsatz von Feuerwehren optimal ausgelegt werden.

AVL Stingray One ist ein neues innovatives Produkt, um brennende Fahrzeugbatterien in unterschiedlichen Anwendungsfällen, wie zum Beispiel bei Unfällen, an Ladestationen oder in Tiefgaragen, schnell, effizient und sicher unter Kontrolle zu bringen.

Informiere Sie sich im Rahmen der Signal112, vom 9. – 11. März 2023 im Messezentrum Oberwart, über dieses innovative Löschsystem und lassen Sie sich von der AVL Stingray One überzeugen. Weitere Infos zur Fachmesse: www.signal112.at

Über AVL

Mit mehr als 11 000 MitarbeiterInnen ist AVL das weltweit größte, unabhängige Unternehmen für die Entwicklung, Simulation und das Testen von Antriebssystemen in der Automobilbranche und in anderen Industrien. Ausgehend von dem gelebten Pioniergeist liefert das Unternehmen Konzepte, Lösungen und Methoden, um die Mobilität von morgen zu gestalten. AVL entwickelt kosteneffiziente und innovative Systeme zur effektiven CO₂-Reduktion und erreicht dies durch den Einsatz einer Multi-Energieträger Strategie in allen Bereichen – von hybriden bis zu batterieelektrischen und Brennstoffzellentechnologien. Das Unternehmen unterstützt Kunden während des gesamten Entwicklungsprozesses von der Ideenphase bis zur Serienproduktion. In den Bereichen ADAS, autonomes Fahren und Digitalisierung verfügt AVL über umfassende Kompetenzen, um die Vision einer intelligenten und vernetzten Mobilität in die Realität umzusetzen.

Die Leidenschaft von AVL ist Innovation. Gemeinsam mit einem internationalen Expertennetzwerk, das sich über 26 Länder erstreckt, und mit 45 Kompetenz- und Entwicklungszentren weltweit, treibt AVL nachhaltige Mobilitätstrends für eine umweltbewusstere Zukunft voran. Im Jahr 2020 erwirtschaftete das Unternehmen einen Umsatz von 1,7 Milliarden Euro, wovon 12 % in F&E-Aktivitäten fließen.

Contact

Markus Elsner, AVL Projektleiter
E-mail: Markus.Elsner@avl.com

Markus Tomaschitz, Unternehmenssprecher AVL
Tel +43 664 100 0289
E-mail: Markus.Tomaschitz@avl.com